Ressort: Politik

Juncker plädiert für weiteren Brexit-Aufschub

Brüssel, 03.04.2019, 14:57 Uhr

GDN - EU-Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker hat für eine weitere Verschiebung des Brexits bis zum 22. Mai plädiert. Voraussetzung sei, dass das britische Unterhaus dem Austrittsabkommen bis zum 12. April doch noch zustimme, sagte er am Mittwoch im EU-Parlament in Brüssel.

Die EU werde bis zum letzten Moment daran arbeiten, einen No-Deal-Brexit zu verhindern, kündigte er an. Bisher wurde der Brexit-Deal im Unterhaus im London drei Mal abgelehnt. Die britische Premierministerin Theresa May hatte am Dienstag angekündigt, die Europäische Union um eine weitere Verschiebung des Brexit-Termins zu bitten. Die EU mit einem Deal zu verlassen, sei die beste Lösung, sagte May am Dienstagabend in London. "Deswegen brauchen wir eine weitere Verschiebung des Artikel 50", so die britische Premierministerin weiter. In den nächsten Tagen sind im britischen Unterhaus deswegen weitere Abstimmungen geplant. Das politische Establishment in London diskutiert zahlreiche Alternativen. Zuletzt war May auch auf Oppositionsführer Jeremy Corbyn zugegangen. Beide wollen sich am Mittwochnachmittag um 15:30 Uhr deutscher Zeit treffen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-122684/juncker-plaediert-fuer-weiteren-brexit-aufschub.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com